Oukluf

Oukluf ist eine Stadt im Westlichen Imperium.

Beschreibung

Oukluf liegt auf einer Hochebene, deren Ränder von etlichen kleinen, aber recht aktiven Vulkanen gesäumt werden. Diese sorgen zuweilen für Ascheregen, und so sehr ein gewisses Maß dieses Düngers einem Garten zugute kommt, so notwendig ist es, bestimmte Pflanzen davor zu schützen. Dies geschieht durch feste Netze, auf die man Planen legt, wenn sich ein allzu schwerer Ascheregen ankündigt. Gelegentlich bedarf es vieler fleißiger Hände und guter Besen, um Wege und Dächer der Stadt wieder freizubekommen. Solche Ärgernisse nehmen die Bewohner der äußersten Kolonie des Imperiums gerne in Kauf, denn das Leben hier bietet Vorteile, die über die günstige Lage der Stadt hinausgehen.

Der Vulkanismus liefert jenes Gas, das in flüssiger Form die Straßen und Häuser erhellt und bringt Metalle an die Erdoberfläche, die dem Handwerk der Stadt zu einem ähnlichen Ruhm verholfen hat wie die edlen Weine, dessen Trauben auf dem Hängen gedeihen. Der Handel, den man hauptsächlich über das an Hochebene grenzende Binnenmeer abwickelt, sichert den Wohlstand dieses östlichsten Außenpostens des Imperiums.

Die Straßen der Innenstadt Ouklufs verfügen über Gaslaternen, die in regelmäßigen Abständen auf eigens aufgestellten Pfosten oder an Häuserwänden angebracht sind. Sie werden von Sklaven aufgefüllt und angezündet.

Alle Gebäude der Stadt bestehen aus vulkanischem Tuff, dessen Oberfläche bei gut betuchten Eigentümern glattpoliert wird.

Der Dampf aus diversen heißen Quellen dient den Einwohnern als Heizung, das Wasser wird für Bäder genutzt.

From:
https://fantasyguide.de/saramee/ - **Saramee**

Permanent link:
https://fantasyguide.de/saramee/doku.php?id=schaupl%C3%A4tze:l%C3%A4nder:orte:oukluf

Last update: **05.03.2016 21:17**